

Irrtümer unterlaufen dem Verfasser in der sicherlich nicht einfachen ‚nordischen Geographie‘. Das erst 1741/43 gegründete Sveaborg (heute finn. Suomenlinna) wird zu einem der Haupthäfen Peters des Großen (S. 13); aus Villmanstrand (heute finn. Lappeenranta) werden zwei Orte: Nilmanstrand (S. 19) und Willmanstrand (u. a. S. 25), ein Druckfehler, der aber leider zu zwei Namen im Register führt. Daß mit Dagö (S. 74 und nicht im Register) nicht die estnische, heute Hiiumaa genannte Insel, sondern eine dänische Insel gemeint ist, wird aus dem Zusammenhang sehr wahrscheinlich. Wäre tatsächlich Dagö/Hiiumaa gemeint, dann wäre die Vereinigung der russischen und dänischen Flotte zur Bedrohung Schwedens erfolgt, die im Kontext als nicht eingetretene Möglichkeit erwähnt wird.

Die mangelnde Überarbeitung des Buches zeigt, wie heute Doktoranden um die Veröffentlichung kämpfen müssen. Hier akzeptieren Herausgeber und Verlag sogar die Besorgung des Drucks durch den Autor (S. 10), ohne bei der letzten Korrektur Hand anzulegen. Neben den Druckfehlern gibt es andere, z. T. sinnentstellende Fehler; die Seitenangaben zum Dokumentenanhang stimmen alle nicht, ebenso Rückverweise auf bereits gebrachte Zitate. (Bei Anm. 370 muß es heißen S. 113 statt S. 72; bei Anm. 373 S. 115 statt 74.) Der Hinweis von Anm. 414 war nicht zu ermitteln. Die Anm. 106 ist im Text nicht zugeordnet; die Anm. 364 und 365 sind offensichtlich vertauscht. In Anm. 219 wird Günther Stökl wörtlich ohne Werkangabe zitiert; benutzt worden ist seine Russische Geschichte. Die Tabellen auf S. 38 und 48/49 haben keine Überschriften, die Legenden fehlen oder sind unvollständig. Das Sach- und Personenregister ist, wie Stichproben ergaben, unzuverlässig.

Der Wert der Arbeit liegt in der Sammlung und Aufarbeitung des reichen Quellenmaterials aus dem Riksarkivet in Stockholm.

Wolfenbüttel

Gottfried Etzold

**Le 14 décembre 1825.** Origine et héritage du mouvement des décembristes. Textes recueillis par Alexandre Bourmeyster. (Collection historique de l'Institut d'Études slaves, XXVII.) Institut d'Études slaves. Paris 1980. 186 S.

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um einen Sammelband von Vorträgen und Referaten, die auf einer wissenschaftlichen Konferenz aus Anlaß der 150-jährigen Wiederkehr des Dekabristen-Aufstandes am 13. Dezember 1975 in Paris durchgeführt wurde. Zu den insgesamt 14 Beiträgen haben auch Wissenschaftler aus der Sowjetunion (M. V. Nečkina u. a.) beigesteuert. Inhaltlich geht es dabei sowohl um die Behandlung von Einzelfragen als auch um die Darstellung neuerer Forschungsergebnisse, wie der Aufsatz des Herausgebers A. Bourmeyster bezeugt. Im ganzen ergibt sich ein höchst anschaulicher Querschnitt durch den Forschungsstand über den Dekabristen-Aufstand.

Die Leser der Zeitschrift für Ostforschung seien noch besonders auf die kurze, aber instruktive Zusammenfassung über das Thema „La Pologne et les décembristes“ (S. 179—186) aufmerksam gemacht; hier werden vor allem die intellektuellen Verbindungen zwischen den Dekabristen und den Teilnehmern an dem Aufstand in Polen 1830/31 dargelegt.

Berlin

Klaus Meyer